

## ++ Kreisverband der **Die PARTEI**-Frankfurt von Offenbacher Fußballclub Kickers enttäuscht ++

„Undank ist der Welten Lohn“, sagte eins der größte Vorsitzende aller Zeiten von **Die PARTEI**, Martin Sonneborn, anlässlich des 13. Nieder-Seefelder Landfrauenfestes. Doch nun wurde der Frankfurter Kreisverband von **Die PARTEI** in ungeahntem Maße vom Fußballclub OFC aus der Frankfurter Nachbarstadt Offenbach enttäuscht.

„Wir waren vor fast zwei Jahren der einzige politische Akteur aus Frankfurt, der den vor der Insolvenz stehenden Kickers geholfen hat“, erinnert sich Nico Wehmann, Vorsitzender des Frankfurter Kreisverbandes von **Die PARTEI**. Mit einer Sammelaktion und nicht-nachvollziehbaren Geldflüssen konnte **Die PARTEI** ein sogenanntes Retterpaket der Aktion „Alles auf Rot Weiß“ für 190,1 Euro erwerben. Der Verband erhöhte den Spendenbetrag sogar noch um 8,63 Euro, der durch das Sammeln von Pfandflaschen für den OFC eingenommen wurde.

Nun ehrt der Offenbacher Fußballclub die Unterstützerinnen und Unterstützer aus schwierigen Zeiten. Online ist eine Wall of Fame zu finden, in der **Die PARTEI** Frankfurt auch erwähnt wird, jedoch musste festgestellt werden, dass an der großen Wall of Fame im Stadion Bieberer Berg **Die PARTEI** nicht erwähnt wird. Für Wehmann ein Unding: „Undank ist der Welten Lohn! Wir haben ebenso für den Erhalt des OFC gespendet“, resümiert Wehmann und fordert den OFC zur Ergänzung der Wall of Fame um den Schriftzug „**Die PARTEI** Frankfurt“ auf.

Hierzu hat der Kreisverband der PARTEI einen offenen Brief an den Vorstand von Kickers Offenbach verfasst, in dem die Situation erläutert und die Dreistigkeit des OFC dokumentiert wird. Angesichts der bevorstehenden Eingemeindung Offenbachs als Frankfurter Stadtteil Oberrad (geplante Bezeichnung: „Oberrad-Ost“), lässt dies den Nachbarn in keinem guten Lichte erscheinen.

Weitere Informationen, Fotos und den Beleg der Zahlung finden Sie auf:

**[www.die-partei-frankfurt.de/ofc](http://www.die-partei-frankfurt.de/ofc)**